



Bund der Altmarquartsteiner

Marquartstein, im Januar 2026

Rundbrief 2026

Liebe Mitglieder des Bundes der Altmarquartsteiner

Den Rundbrief für das eben zu Ende gegangene Jahr leitete ich u. a. mit dem Wunsch auf ein friedlicheres neues Jahr ein. Leider ist bis jetzt nichts daraus geworden. Doch die Hoffnung stirbt bekanntermaßen zuletzt, deshalb erneut der ganzen Welt Frieden und Versöhnung und selbstverständlich auch euch persönlich alles Gute für 2026.

Von folgenden Mitgliedern unseres Bundes bzw. der Schul- und Heimfamilie mussten wir uns in der letzten Zeit für immer verabschieden:

Ferdinand Happ, Abi 1981, Friedrich Assenbaum, Abi 1972, Klaus-Dieter Bigall, Abi 1961, Georg Peschek, Abi 1975, (bereits 2011 verstorben), Klaus Böhme, Abi 1958, verstorben am 04.02.2025, Willi Frasch, Abi 1974, verstorben am 04.07.2024, Dr. Klaus Hübscher, Abi 1951, verstorben am 08.12.2023, Gitti Brachmaier, bis 2009 Organisation des Speisesaals, verstorben im Jahr 2024, Klaus Ballerstedt, Abi 1959, verstorben am 07.02.2025, Wolf Siebel, Abi 1962, verstorben am 11.02.2025, Rudolf Memminger, Abi 1976, verstorben am 20.01.2024, Hans Maierl, Lehrer für Englisch von 1972-1974, verstorben am 12.02.2025 (kein BAM-Mitglied), Otto Garisch, Abi 1956, verstorben am 05.02.2022, Prof. Dr.-Ing. Hartmut Pietsch, Abi 1964, verstorben am 16.07.2025, Dr. Alfons Weiss, Abi 1963, verstorben am 29.10.2025, Dr. Jürgen Hochreiter, Abi 1966, verstorben am 14.11.2025, Herr Rasp, Leiter der Finanzdienststelle des LSH, verstorben am 16.10.2025 (kein BAM-Mitglied)
(genannt in der Reihenfolge des Bekanntwerdens ihres Ablebens)

Ihnen allen wollen wir ein ehrendes Andenken bewahren.

Im zurückliegenden Jahr befanden wir uns im steten Austausch mit der Schulleitung, den Kolleginnen und Kollegen des Vereins der Freunde sowie dem Elternbeirat.

Die Reform der Vereinsverwaltung konnten wir zum Abschluss bringen. Damit wurde ein wesentlicher Beitrag zur Verschlankung und Vereinfachung der internen Organisation erreicht. Dieser Rundbrief wird bereits zum zweiten Mal ganz überwiegend per E-Mail verschickt, um die enormen Kosten für Druck und Porto zu reduzieren. Sehr viel lieber fördern wir mit diesem Geld mehr Projekte in Schule und Heim. Wir bitten euch deshalb, eure E-Mail Adressen auch weiterhin unter <https://bam.lsh-Marquartstein.de/mitgliedschaft/adressaenderung> zu melden oder zu aktualisieren. Der nebenstehende QR Code führt direkt auf diese Seite.



Auch die BAM-Homepage wurde überarbeitet und erfüllt jetzt ihre Funktion als aktuelles Auskunftsmedium. Ebenso haben wir eine Kommunikationsplattform auf LinkedIn etabliert. Dort wollen wir künftig noch mehr aktuelle Informationen zur Verfügung stellen und die Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung innerhalb unserer Mitglieder bieten. Wir sind damit noch nicht ganz am Ende. Erfreulicherweise hat die Gruppe jedoch bereits jetzt fast 100 Mitglieder. Nur zur Sicherheit folgender Hinweis: Es handelt sich um eine private, nicht öffentliche Gruppe, d.h. nur Mitglieder können Beiträge in dieser Gruppe sehen und diese Gruppe erscheint nicht in Suchergebnissen und ist auf den Profilen der Mitglieder für andere nicht sichtbar. Bei Interesse: <https://www.linkedin.com/groups/14472129/>

Das Jahr 2028 wirft bereits seine Schatten voraus: Das LSH wird sein 100-jähriges und unser Bund sein 75-jähriges Jubiläum feiern! Derzeit geplanter Termin ist das Wochenende von Freitag, 06., bis Sonntag, 08. Oktober 2028. Zu dem am LSH bereits eingerichteten Organisationsgremium halten wir regelmäßigen Kontakt.

Sicherlich brennend interessieren dürfte euch, welche Projekte wir Dank eurer Spenden fördern konnten:

- Unterstützung von Übungstagen des Schulchores.
- Förderung von künstlerischen Skulpturen aus der Schultöpferei.
- Unterstützung des Projekts „Umweltwagen“ des P-Seminars der Q12. Dieses Projekt trug ganz maßgeblich bei zur Auszeichnung des LSH als Klimaschule Gold 2025.
- Zuschüsse zu Theaterfahrten für unterschiedliche Jahrgangsstufen.
- Kostenübernahme für die Lesung von Volker Pöhlmann am LSH.
- Zuschuss zur Konzertfahrt der fünften Klassen.
- Finanzierung der Waldexkursion des LBV für die achten Klassen.
- Zuschuss zur Anschaffung einer Küche für den Pausenverkauf am LSH in Höhe von 3.000.- €. Damit war dieses Projekt 2025 sowohl von der Förderhöhe, als auch von der Geschwindigkeit her, in der wir dieses Geld zusammenbrachten, der absolute Leuchtturm. Innerhalb weniger Tage habt ihr 4.270.- € gespendet, um die notwendige Kücheneinrichtung beschaffen und die Schülerinnen und

Schüler mit einem teils warmen, frischen und gesunden Pausenangebot versorgen zu können. Herzlichen Dank für diese spontane Hilfsbereitschaft! Auf den „Überschuss“ warten bereits weitere Projekte.

Schule und Heim brauchen mehr denn je unsere/eure Unterstützung. Deshalb die herzliche Bitte, auch weiterhin kräftig zu spenden. Wie immer deshalb an dieser Stelle der Hinweis auf unsere Bankverbindung und den QR-Code für die direkte Überweisung aus dem Online Banking heraus:



Bund der Altmarquartsteiner e.V.
Kreissparkasse Traunstein/Trostberg
IBAN: DE96 7105 2050 0000 1512 41
BIC: BYLADEM1TST

Mittlerweile kann auch direkt über PayPal gespendet werden.

Im Namen des gesamten Vorstandteams und sicherlich auch im Namen der Schul- und Heimgemeinde danke ich euch bereits jetzt für eure finanzielle Unterstützung!

Für das neue Jahr haben wir uns u.a. vorgenommen:

- Abschluss des Themas „Einrichtung der Kommunikationsplattform auf LinkedIn“
- Entwicklung von Kriterien, nach denen die Fördermittel eingesetzt werden sollen
- Aktivitäten zur Gewinnung von mehr Abiturientinnen und Abiturienten als Mitglieder im BAM
- Klärung der Frage, ob wir den Absolventen im Vorfeld des Abiturs Unterstützung bei der Berufswahl anbieten sollen/können

Wer hierzu oder anderen Themen Beiträge leisten will, ist gerne eingeladen, uns diese unter lsb-bam@web.de mitzuteilen.

Euch allen nochmals alles Gute für 2026 und nochmals die Bitte, an die Überweisung eurer Spenden zu denken!

Herzliche Grüße aus Marquartstein

Euer

Georg Nusser

Liebe Altmarquartsteinerinnen und Altmarquartsteiner,

es ist mir eine große Freude und zugleich eine besondere Ehre, Ihnen ein Grußwort für den BAM-Rundbrief verfassen zu dürfen. Es erfüllt mich mit Stolz und Dankbarkeit, zu sehen, wie viele Ehemalige unserer Schule – selbst nach Jahren oder sogar Jahrzehnten – weiterhin eine enge Verbundenheit zeigen. Gerade diese besondere Treue und das Festhalten an Traditionen prägen das unverwechselbare Wesen unserer Schule.

In diesem Schuljahr feiern wir eine Premiere: Erstmals wird ein Jahrgang im neuen G9-Modell sein Abitur ablegen. Zugleich haben wir bereits mit den Vorbereitungen für das große Jubiläum begonnen – 2028 jährt sich die Gründung unserer Schule zum 100. Mal. Schon heute erfüllt uns die Vorfreude auf das gemeinsame Fest mit all denjenigen, die unsere Schule über die Jahrzehnte begleitet und geprägt haben. Ein besonderer Höhepunkt im Jahr 2025 war die Ausstellung im Rathaus im vergangenen Herbst zum 950. Geburtstag der Burg Marquartstein, bei der auch die Ursprünge unserer Schule auf der Burg eindrucksvoll beleuchtet wurden.

Dank Ihrer großzügigen Unterstützung konnten und können wir zahlreiche Projekte realisieren. Besonders stolz sind wir auf die Auszeichnung als Klimaschule Gold 2025 – ein Meilenstein, der ohne Ihr Engagement und Ihre Spenden nicht möglich gewesen wäre. Viele Initiativen des Arbeitskreises Klima und Umwelt konnten so erst ins Leben gerufen werden. In Kürze startet zudem unser Pausenverkauf, der durch die von Ihnen finanzierte neue Küchenausstattung möglich wurde. Auch unser traditionelles Schreinerprojekt geht bereits in das dritte Jahrzehnt. Es freut uns sehr, dass wir aktuell neben Herrn Miche Huber auch unseren neuen Schreinerlehrer Herrn Hintereder einarbeiten dürfen, der ab dem kommenden Schuljahr die Ausbildung unserer Lehrlinge übernehmen wird.

Für all dies danke ich Ihnen von Herzen. Ihre Unterstützung ist für uns Inspiration und Antrieb zugleich. Lassen Sie uns gemeinsam weiterhin vertrauensvoll und erfolgreich in die Zukunft gehen.

Mit herzlichen Grüßen aus dem LSH
Katharina Brachmann,
Schulleiterin